

welche die Leistungen deutscher Kunst und Wissenschaft fanden, läßt mit Sicherheit hoffen, daß deren Einfluß die Schwächen bald besiegen wird.

Es ist hervorzuheben, daß die deutsche Abtheilung der Ausstellung ein treues Bild der außerordentlichen gewerblichen Thätigkeit bot, die sich in allen Staaten des deutschen Reiches fast gleichmäßig verbreitet findet und Alles umfaßt, was der gewerblichen Industrie überhaupt angehört. Keines der anderen Völker zeigte eine so massenhaft entwickelte Produktion. Die größeren Kulturstaaten hatten ihre Ausstellung nach bestimmten Grundsätzen gemacht und eine vorherige Sichtung der Arbeiten führte dazu, nur die ganz hervorragenden Industriezweige und innerhalb derselben wiederum nur die besseren Leistungen auszustellen. Der Anblick, welchen eine nach dem letzteren Verfahren geordnete Ausstellung bietet, ist sicher angenehm; ob das Verfahren aber vortheilhafter und zweckmäßiger ist, kann hier nicht untersucht werden. In dem Endergebniß, wenn solches in der Anerkennung gefunden wird, welche die internationale Jury auszusprechen hatte, scheint ein solcher Einfluß von geringer Bedeutung gewesen zu sein, denn die Arbeiten des deutschen Reiches haben sich der größten Auszeichnungen zu erfreuen gehabt. Zu wünschen ist, daß die Bestrebungen für die Hebung der kunstgewerblichen Leistungen, welche sich überall in Deutschland jetzt geltend machen und auf der Ausstellung die erfreulichsten Anfangsergebnisse zeigten, genügend benutzt werden, um bei einer Wiederkehr des Wettkampfes auch Deutschland auf der Höhe zu finden, die es in Folge seiner Traditionen einzunehmen berechtigt ist. Von selbst wird dann die äußere Erscheinung der ganzen Ausstellung eine geschmackvollere werden.

Das Königreich Bayern hat wesentlich dazu beigetragen, daß die Leistungen der Kunst und Industrie des deutschen Reiches glänzende Anerkennung fanden. Nicht allein seine zahlreiche Theilnahme, sondern auch seine eigenartigen Leistungen machten die Theilnahme werthvoll. Die große Zahl von Auszeichnungen, welche